

Pressemitteilung

Freiburg, 05.07.2018

Noch mehr Vielfalt beim PV-Hybridwechselrichter: KOSTAL plant neue Lösungen

Nachdem der Hybridwechselrichterhersteller erst auf der soeben beendeten Intersolar Europe den smarten Allrounder PLENTICORE plus vorgestellt hat, gibt es aus diesem Produktfeld schon wieder zwei Neuigkeiten aus Hagen zu vermelden.

Für das Jahr 2019 ist eine neue Variante des PLENTICORE als rein AC-gekoppeltes System geplant. Hierbei können dann an die drei MPP-Tracker des Gerätes statt zwei Strings mit Solarmodulen und einer Batterie bis zu drei Batterien angeschlossen werden. Dies entspricht einer Batteriekapazität von ca.30kWh, was auch für kleinere Gewerbebetriebe volle Flexibilität beim Bau einer PV-Anlage, aber vor allem auch bei der Nachrüstung von Bestandsanlagen ermöglicht. Dadurch setzt KOSTAL einen weiteren Marktstandard.

Aber auch für private Anwendungen, auf die der smarte Hybridwechselrichter PLENTICORE plus mit seinen fünf Leistungsklassen zwischen 4.2 und 10kW ausgerichtet war, soll es in Kürze eine noch größere Vielfalt geben. So wird die Nachfolgeneration des PIKO MP, der PIKO MP plus, in den drei Leistungsklassen 3.0, 3.6 und 4.6 kW mit zwei MPP-Trackern erhältlich sein und kann über entsprechendes Zubehör batteriefähig gemacht werden. Darüber hinaus ermöglicht der neue einphasige PIKO MP plus mit dieser Kombination auch die Zwischenspeicherung aus AC-Energiequellen. Diese Funktion ist ebenfalls in den Leistungsklassen 1.5, 2.0 und 2.5 kW mit nur einem MPP-Tracker enthalten. Mit diesem Plus eignen sich die neuen KOSTAL-Hybridwechselrichter somit perfekt für den Neubau aber auch die Nachrüstung kleinerer einphasiger Photovoltaikanlagen.

Alle Gerätevarianten verfügen im Vergleich zum bisherigen PIKO MP über erweiterbare Länderzulassungen und eine auf IP 65 erhöhte Schutzklasse. Mit diesen beiden Neuheiten führt an KOSTAL zukünftig bei fast allen Größen von PV-Anlagen und denkbaren Kundenwünschen mit Blick auf Speicher kein Weg vorbei.

Pressemitteilung



PLENTICORE – ab 2019 auch für flexible AC-Kopplung im Gewerbe



PIKO MP plus – der neue einphasige PV-Hybridwechselrichter für kleine Anlagen

Info-Box KOSTAL Solar Electric GmbH

Die KOSTAL Solar Electric GmbH mit Sitz in Freiburg wurde 2006 unter dem Dach der KOSTAL Industrie Elektrik als jüngstes Mitglied der KOSTAL-Gruppe – einem deutschen, international agierenden Familienunternehmen aus Lüdenscheid mit über 100jähriger Tradition – gegründet. Mit ihren Tochtergesellschaften in Spanien, Frankreich, Italien, Griechenland, Türkei sowie einer Business Unit Solar in China ist das Unternehmen für den internationalen Vertrieb der Solarwechselrichter verantwortlich. Hierzu zählen neben Stringwechselrichtern der Marke PIKO auch Speicherlösungen wie das PIKO BA System und der PLENTICORE plus Hybridwechselrichter.

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen und zu unseren Produkten finden Sie unter:

www.kostal-solar-electric.com

Intelligent
verbinden.

Pressekontakt:

KOSTAL Solar Electric GmbH
Dipl.-Oec. Markus Vetter
Hanferstraße 6, 79108 Freiburg i. Br.
Tel.: +49 2331 8040 - 831
E-Mail: m.vetter@kostal.com
www.kostal-solar-electric.com